

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 98 (2011)
Heft: 9: Spielplatz Alpen = Les Alpes, terrain de jeu = Playground Alps

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

für gut etablierte Architekten zugänglich ist, die bisher noch nichts in Grossbritannien gebaut haben, stammen bisher alle Bauten (mit Ausnahme des von Zaha Hadid entworfenen) von ausländischen Architekten und bieten so unabsichtlich Gelegenheit zu einer aus dem Ausland stammenden Interpretation des britischen Pavillons.

Von Libeskind bis SANAA

Die Entwürfe experimentieren mit der Idee des Pavillons im Genre des jeweiligen Architekten, wobei die Resultate eine Tendenz zum präsenten, autarken Objekt zeigen. Die Entwürfe von Daniel Libeskind (2001), Toyo Ito (2002) und Alvaro Siza/Eduardo Souto de Moura (2005) waren sich selbst regulierende Formen aus geometrisch kon-

figurierten oder nicht-orientierten Rastern aus teils lichtdurchlässigen Wand- und Dachkomponenten. Sie boten in unterschiedlichem Masse generische Vorschläge für eine undefinierte, leichte und temporäre Identität. Obwohl unterschiedliche Versionen scheinbar von Luft getragener Strukturen, waren Rem Koolhaas' (2006) und Olafur Eliasson/Kjetil Thorsuns (2007) Pavillons durchaus gegenständlich, wobei der erstere in seiner Erscheinung und aufgrund der Fähigkeit, sich als Reaktion auf höhere Temperaturen selbst zu erheben, an einen Heissluftballon des 19. Jahrhunderts erinnerte. Frank Gehry (2008) und Jean Nouvel (2010) schufen konkretere, irgendwo zwischen Gebäuden und Pavillons anzusiedelnde Personifizierungen mit einer homogenisierten Mate-

rialität als Geste einer architektonischen Polemik à la Venturi. Der Pavillon von MVRDV war der fantasievollste und umschloss die bestehende Galerie mit einem Erdhügel, der jedoch nicht gebaut werden konnte. Von allen evozierte aber das Projekt von Oscar Niemeyer (2003) am deutlichsten die Moderne: Ein weiss-rotes, zweistöckiges Gebäude, das als historische Geste der Amnesie seiner Vergänglichkeit ein Untergeschoss aus Beton in den Rasen der Serpentine eingrub. Das Bauwerk von SANAA mit seinem schwebenden, spiegelnden Aluminiumdach und seiner nebelhaften Form, die die bestehenden Bäume mit einbezog, entsprach 2009 mit viel Witz spezifisch dem Ort und trug den natürlichen Eigenschaften des Parks Rechnung. Es war eine ätherische, nym-

Langjährige Projekterfahrung im Zaunbau, Top-Referenzen sowie wettbewerbsfähiges Preis-/Leistungsverhältnis

Fordern Sie jetzt kostenlos den Zaunkatalog an.

Zäune und Tore rund um die Uhr - jetzt im Zaunteam Online-Shop



Gratis-Tel. 0800 84 86 88



Zäune und Tore
fachgerecht montiert

www.zaunteam.ch



HE Stromschienen LNZ G-Kanäle LANZ Weitspann-Multibahnen

1. geprüft auf Erdbbensicherheit (EMPA) und
2. geprüft auf Schockwiderstand 1 bar ACS und
3. geprüft auf Funktionserhalt im Brandfall 90 Min.

Kabel- und Stromführungen mit den **3-fach geprüften LNZ HE Stromschienen LNZ G-Kanälen und Weitspann-Multibahnen geben maximale Sicherheit**

- in schwierig zu evakuierenden Gebäuden (Altersheime, Spitäler, Strafanstalten etc.)
- in Anlagen mit grossem Personenverkehr (Flughäfen und Bahnstationen, unterirdische Fussgängerzonen, Warenhäuser und Supermärkte, Parkhäuser etc.)
- in technisch sensiblen Bereichen (Unterstationen, EDV- und Serverräumen, Forschungslaboratorien etc.)
- in Anlagen mit Massenansammlungen (Arenen und Stadien, Kinos, Saalbauten etc.)
- in Wohn-, Hotel- und Bürohochhäusern

Verlangen Sie Beratung, Atteste, Offerten und rasche und preisgünstige Lieferung von

lanz oensingen ag Tel. 062 388 21 21 Fax 062 388 24 24

Mich interessieren die sicheren, 3-fach geprüften LNZ Produkte. Bitte senden Sie Unterlagen.

Könnten Sie mich besuchen? Bitte tel. Voranmeldung!

Name / Adresse / Tel. _____



lanz oensingen ag

CH-4702 Oensingen
Telefon 062 388 21 21
www.lanz-oens.com

Südringstrasse 2
Fax 062 388 24 24
info@lanz-oens.com

•A8